

**Baden ist.**

**Veranstaltungsprogramm  
anlässlich 50 Jahre  
Frauenstimmrecht**



### **Frauen – ab ins Bundeshaus!**

Vor 50 Jahren sagen eine Mehrheit der Schweizer Männer Ja zum Stimm- und Wahlrecht für Frauen. Im Aargau wird die Abstimmung zum Stimm- und Wahlrecht für Frauen auf kantonaler Ebene ebenso äusserst knapp angenommen. Das Historische Museum Baden lässt in diesem geschichtsträchtigen Jubiläumsjahr kreative, mutige, und zukunftsweisende Frauen zu Wort kommen.

Freuen Sie sich auf acht vielseitige und innovative Veranstaltungen rund um das Thema FRAU.

**Historisches Museum Baden**

### **Garzeit**

**Donnerstag, 4. Juni 2021, 20–21.30 Uhr**

Ein multisensorischer Abend zwischen Musik und Objektinstallation rund um das 50-jährige Jubiläum des Stimm- und Wahlrecht der Frauen in der Schweiz. Anhand eines nachgebildeten Ofen wird die Geschichte der Frauen auf materialisierte Weise erzählt: es brodelt, es dampft, es gärt. Angerichtet und garniert von der Historikerin Heidi Pechlaner Gut. Interpretiert durch das Mondrian Ensemble (Ivana Pristasová, Petra Ackermann, Tamriko Kordzaia und Karolina Öhman). Ein Projekt des LAUTESkollektiv (Designerin Laura Haensler und Komponistin Stephanie Haensler)  
Kosten: 20 CHF Legi / AHV: 15 CHF, Schüler\*innen: 10 CHF

### **Frauenkultur über Mittag Waschmaschine, Staubsauger und Motoren**

**Donnerstag, 1. Juli 2021, 12.15–13.15 Uhr**

Welche Museumsobjekte sind typisch weiblich, welche typisch männlich? Woher kommen diese Geschlechterzuschreibungen? Haben Sie heute noch Gültigkeit? Machen Sie sich mit Historikerin Heidi Pechlaner Gut auf die Suche nach Museumsobjekten, die die Geschlechterklischees bedienen und solchen, die das Gegenteil erzählen. Sie sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren.

### **Hommage 2021**

#### **Vortrag von Andrea Voellmin**

**Sonntag 22. August 2021, 11–12 Uhr**

Vor 50 Jahren erhalten die Schweizer Frauen das Stimm- und Wahlrecht. Andrea Voellmin, Leiterin Staatsarchiv Aargau, stellt in ihrem Vortrag Aargauer Frauen aus der Geschichte in den Mittelpunkt.

Frauen mit Jahrgang 1971 zahlen keinen Museumseintritt!

### **Die Heilige Verena und die Pestheiligen**

**Mittwoch, 1. September 2021, 14–15 Uhr**

Rundgang am Tag der Heiligen Verena mit Ruth Wiederkehr, Germanistin und Historikerin aus Baden zum Flügelaltar aus der St.-Verena-Kapelle mit Ausflug in das frühneuzeitliche Baden im Anschluss: Kaffee und Kuchen

Museumseintritt + Kuchen/Kaffee CHF 14.- / Person

### **Frauen in die Lexika! Editathon zur Industriegeschichte**

**Sonntag, 26. September 2021, 11–12.30 Uhr**

Wollten Sie schon lange einmal an einem Lexikon mitschreiben? Welche historischen Frauenfiguren aus der Industriegeschichte fehlen in den Lexika? Wir laden Sie herzlich zum ersten Badener Editathon ein, einer Wikipedia Schreibwerkstatt für Interessierte. Gemeinsam mit der Kulturanthropologin Edith Werffeli und unter fachkundiger Anleitung von Wikimedia füllen Sie das Nachschlagewerk. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Laptop mit.  
Eintritt frei / in Kooperation mit Wikimedia

### **Leiterlispiel – Ausstellungsrückblick 68/71**

**Donnerstag, 21. Oktober 2021, 18–19.30 Uhr**

Bevor sich die Gäste selber mit dem Leiterlispiel «Ab ins Bundeshaus!» an die Mühsal des langen und geduldvollen Weges zum Frauenstimmrecht in der Schweiz machen, stellen die beiden Historikerinnen Katja Bianchi Waldis und Heidi Pechlaner Gut Geschichten, Bilder und Hördokumente von Frauen vor, die in der vergangenen Sonderausstellung «Love, Peace und Frauenstimmrecht – 68/71» (2018/2019) zu Wort gekommen sind.

### **Frauenliebende Frauen im Alter: Verzaubert und Verschwiegen**

**Donnerstag, 11. November 2021, 18–19.30 Uhr**

Die Badener Historikerin Corinne Ruffli forscht zur Lesbengeschichte der Schweiz. Sie und ihre Begleiterin nehmen uns mit auf eine dialogische Reise ins letzte Jahrhundert der Tabus und Zuschreibungen, der Freiheiten und Rebellionen – fernab von bürgerlichen Normen. lesbengeschichte.ch

### **Ein Jahrhundert einer Frau Lesung in der Stadtbibliothek Baden**

**Mittwoch, 17. November 2021, 19.30–20.30 Uhr**

«Die illegale Pfarrerin» von Christina Caprez. Die Autorin erzählt aus ihrem Buch von ihrer Grossmutter. Sie spannt den Bogen über ein Jahrhundert einer Frau, die 1931 vom Bündner Dorf Furna zur ersten Pfarrerin der Schweiz gewählt wird und sich von den Behörden, die daraufhin das Kirchgemeindevermögen konfiszieren, nicht einschüchtern lässt. Das Buch schildert das Leben einer aussergewöhnlichen Frau, die sich stark für Gleichberechtigung eingesetzt und immer wieder mit Konventionen gebrochen hat.

Kosten: 15 CHF / mit gültigem Bibliotheksausweis 10 CHF

Tickets: [www.stadtbibliothek.baden.ch](http://www.stadtbibliothek.baden.ch)

### **COVID-19**

**Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Anmeldung:  
[hist.museum@baden.ch](mailto:hist.museum@baden.ch) oder 056 200 75 74**

**Informationen über die Art der Durchführung der Veranstaltungen (live, hybrid oder online) finden Sie auf: [www.museum.baden.ch](http://www.museum.baden.ch)**

**Alle Führungen vor Ort werden mit einer Personenführungsanlage durchgeführt. Damit können die Sprecher\*innen trotz Maske und viel Abstand sehr gut verstanden werden.**

### **STADT BADEN**

#### **Historisches Museum Baden**

Landvogteischloss, Wettingerstrasse 2, 5401 Baden

Tel. +41 (0)56 222 75 74, [hist.museum@baden.ch](mailto:hist.museum@baden.ch)  
[www.museum.baden.ch](http://www.museum.baden.ch)

Öffnungszeiten:

Di – So 13 – 17 Uhr

Do 12 – 19 Uhr

So 10 – 17 Uhr